

, (Hg.)

## ex machina - Beiträge zur Geschichte der Kulturtechniken

Seit der Antike gehört zum europäischen Verständnis von Kultur die Vorstellung, dass diese technisch konstituiert ist. Die Unterscheidung zwischen Natur und Kultur ist kontingent und wird kulturtechnisch prozessiert: Medien sind diejenigen Kulturtechniken, die Kulturen formieren und festigen, indem sie Zeichen- und Symbolsysteme verbreiten und institutionalisieren – andererseits zählen sie auch zu den Techniken, die kulturelle Codes entsichern und damit Kulturen destabilisieren.

Mit Beiträgen von Heinrich Bosse, Brigitte Felderer, Friedrich Kittler, Gottfried Liedl, Helmut Müller-Sievers, Wolfgang Pircher, Philipp Sarasin, Erhard Schüttpelz, Anke te Heesen, Cornelia Vismann und Sigrid Weigel.



---

**VDG Weimar**

---

1. Auflage 2006

---

Band 19 [medien]i

---

Softcover

---

13,7×20,5cm

---

322 Seiten

---

**Buchausgabe (D): 20.00 €**

---

ISBN: 978-3-89739-524-4

---

**eBook (PDF): 20.00 €**

---

Download: <http://dx.doi.org/10.1466/20070327.19>